

Ba-Hoop-Agi-Turnier-Rally

entwickelt von

#Team

#Basis



Prüfungsordnung

gültig ab 02.06.2024

Vorwort

Der Parcours ist als Werbung und Einstieg für den Hundesport gedacht. Er soll keine offizielle Sportart ersetzen. Er soll als Hilfe für Vereine zur abwechslungsreichen Gestaltung des Trainings und als Motivation für Mensch-Hunde-Teams zur Teilnahme an hundesportlichen Wettkämpfen dienen. Aus diesem Grund haben wir versucht möglichst viele Sportarten in dem Parcours zu integrieren.

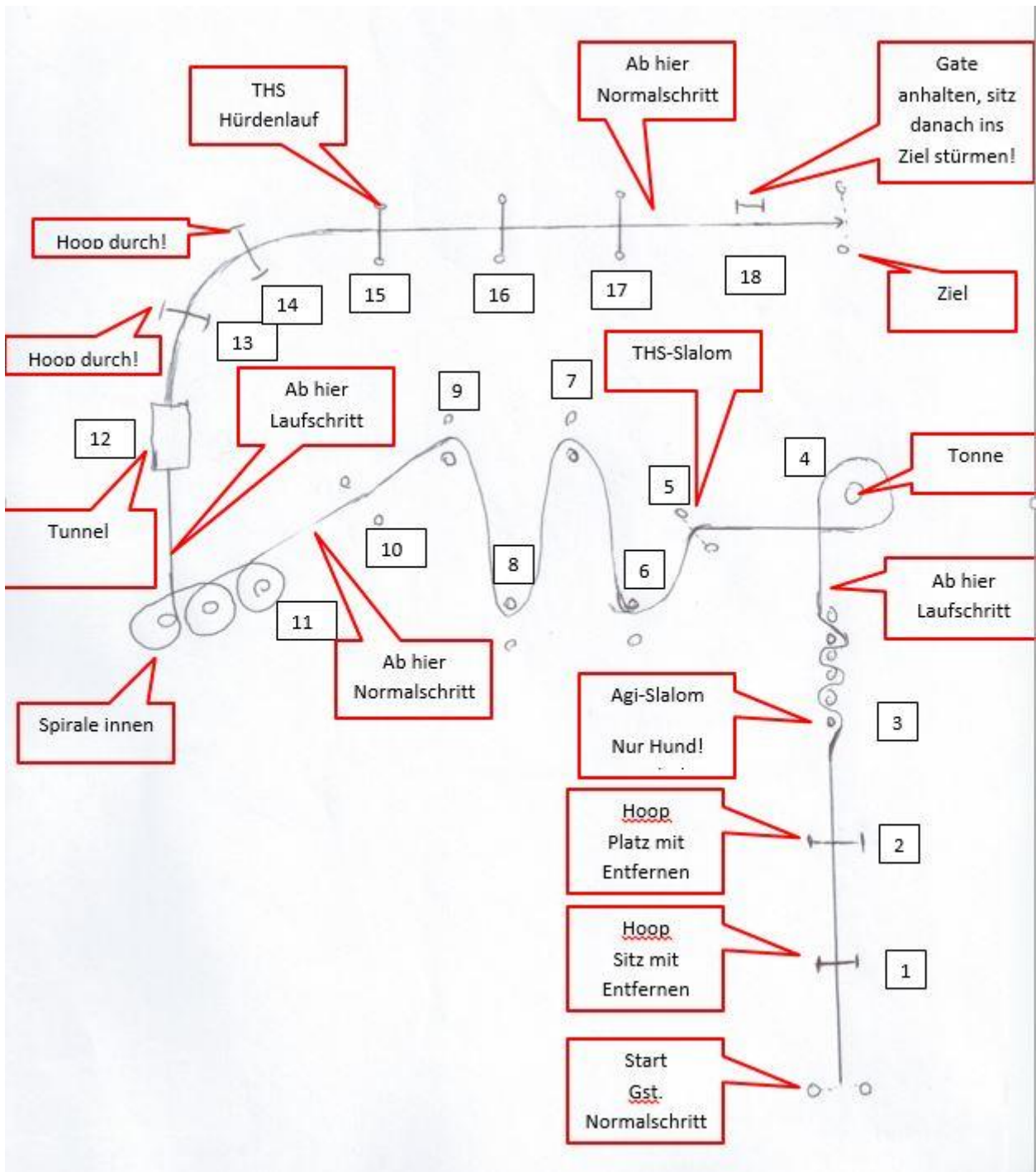
Auch soll der Parcours es speziell Anfängern, Jugend, jungen Hunden, Senioren und gesundheitlich beeinträchtigten Hunden und Hundeführern ermöglichen erfolgreich am Hundesport teilnehmen zu können. Vielleicht wechselt ja dann das Team, das heute am Ba-Hoop-Agi-Turnier-Rally teilnimmt in eine unsere tollen Sportarten die von den Hundesportverbänden angeboten werden.

Das „Ba“ im Namen steht für die Basis-Ausbildung im Hundesport, die wichtigste Ausbildung überhaupt, denn hier werden die Grundsteine für die spätere Ausrichtung des Mensch-Hund-Teams gelegt. Im Parcours geht es natürlich auch um's Gewinnen, aber viel wichtiger ist das harmonische Miteinander und Arbeiten als Mensch-Hund-Team.

Ich wünsche allen viel Spaß.

Erik Mayer





Regeln :

Jede Übung muss korrekt gezeigt werden! Bei Auslassen eines Hindernisses (Hund geht am Hinderniss vorbei) oder nicht korrekter Ausführung muss die Übung komplett wiederholt werden (1 Nummerierung = 1 Übung).

Im Parcours sind Leckerlis erlaubt (Bestätigen mit Leckerli nur Übung 1, Übung 2, Übung 3, Übung 18), der Hund kann mit Leine (schlaufenlos) oder frei geführt werden.

Wird bei Übung 1, 2 und 18 die Wartezeit nicht eingehalten, muss das Team am Start (Übung 1) bzw. nach der vorangegangenen Übung neu beginnen. Verändert der Hund in Übung 1 oder 2 während der Wartezeit seine Position oder geht durch den Hoop während der Wartezeit, ist die Übung komplett zu wiederholen. Hält der HF die Tempoanweisungen nicht ein muss er die Übung wiederholen.

Verlässt der Hund während des Parcours den Hundeführer, muss der Hundeführer an der Stelle, wo der Hund den Parcours verlassen hat wieder beginnen. Kommt der Hund nicht mehr zum Hundeführer zurück, (spätestens nach 30 Sek.) so wird das Team disqualifiziert.

Der Hund ist locker an der Leine zu führen, starke Leinenrucks oder nachziehen des Hundes führen nach 1 Verwarnung zur Disqualifikation.

Bei Verstößen gegen die guten Sitten oder des Tierschutzes ist der Teilnehmer sofort zu disqualifizieren.

Dies gilt während der gesamten Veranstaltung auf dem gesamten Vereinsgelände. Es erfolgt ggf. im Ermessen des Turnierleiters auch die Anzeige bei den zuständigen Behörden.

Löst sich der Hund während des Parcours müssen die Hinterlassenschaften sofort vom Hundeführer entfernt werden, die Zeit läuft weiter!

Verletzte / Kranke Hunde dürfen nicht vorgeführt werden, Läufige Hündinnen starten am Schluss

Ist der Hund offensichtlich nicht in der Lage (durch Verletzung, Krankheit oder Ungehorsam) den Parcours zu bewältigen, kann der Turnierleiter den Ausschluss des Teams aussprechen und die Vorführung beenden es erfolgt keine Wertung.

Übung 1 Sitz mit Entfernen:

Der HF hält vor dem Hoop an, der Hund geht in Position „Sitz“. Danach entfernt sich der HF und stellt sich hinter den Hoop mit Blick zum Hund, wartet 3 Sek. und geht zurück zum Hund. Dann wird der Hund im Fuss durch den Hoop durchgeführt. Leichte Führerhilfen (Handzeichen, zus. Kommandos z.B. „Bleib“, Bestätigung durch Leckerlis) sind erlaubt.

Übung 2 Platz mit Entfernen:

Der HF hält vor dem Hoop an, der Hund geht in Position „Platz“. Danach entfernt sich der HF und stellt sich hinter den Hoop mit Blick zum Hund, wartet 3 Sek. und geht zurück zum Hund. Der Hund geht zunächst in Position „Sitz“, dann wird der Hund im Fuss durch den Hoop durchgeführt. Leichte Führerhilfen (Handzeichen, zus. Kommandos z.B. „Bleib“, Bestätigung durch Leckerlis) sind erlaubt.

Übung 3 Agi-Slalom:

Der Hund muss den Slalom beginnend auf der rechten Seite in Laufrichtung selbstständig bewältigen. Führerhilfen (Locken mit Leckerli, Bestätigung mit Leckerli am Ende, Zeigen, Singen, Rufen.....) sind erlaubt. Lässt der Hund eine Stange aus muss wieder von Vorne begonnen werden!

Übung 4 Tonne

Die Tonne ist im Laufschrift rechts herum (Hund ist aussen) zu umlaufen. Bei falscher Richtung oder umlaufen nicht im Laufschrift muss wieder nach Übung 3 begonnen werden.

Übung 5-10 THS-Slalom

Die Übung ist im Laufschrift zu absolvieren. Geht der Hund oder der Hundeführer an einem Tor vorbei, so muss an dem vorhergehenden korrekt durchlaufenem Tor wieder begonnen werden. Starke Leinenrucks oder Nachziehen des Hundes führen nach 1 Verwarnung zur Disqualifikation. Nach Durchlaufen des Tors Nr. 10 ist in den Normalschritt zu wechseln.

Übung 11 Kreisspirale innen

Die Spirale ist im Normalschritt zu absolvieren. Wird eine der roten Pylonen umgestoßen ist diese vom HF wieder korrekt hinzustellen, die komplette Übung muss dann wiederholt werden. Ebenso wenn die Pylone vom Hund überlaufen wird.

Übung 12-14 Agi-Tunnel, 2 x Hoop

Der Hund wird im Laufschrift durch die Hindernisse geschickt. Geht der Hund an einem Hinderniss vorbei, muss dieses wiederholt werden, Beginn ist dann nach dem letzten korrekten Hinderniss. Verweigert der Hund komplett wird das Team nach spätestens 30 Sek. disqualifiziert!

Übung 15-17 THS-Hürdenlauf

Die Hürden sind von Hund und Hundeführer gemeinsam zu überspringen. Bei starkem Vorpellen oder Nachhängen des Hundes (mehr als 2 Hundelängen) ist der komplette Hürdenlauf zu wiederholen. Bei Abwurf einer Stange wird 1 Sek. pro abgeworfener Stange zum Gesamtergebnis addiert. Geht der Hund an einer Hürde vorbei ist der komplette Hürdenlauf zu wiederholen.

Übung 18 Gate

Nach der letzten Hürde muss in den Normalschritt gewechselt werden. Am Gate hält der Hundeführer an, der Hund geht in die „Sitz“ Position (Kommando, leichte Führerhilfer durch Handzeichen, Bestätigen der Position mit Leckerli ist erlaubt). Das Team verweilt 3 Sek. Die Strecke bis zum Ziel kann im Laufschrift bewältigt werden.

Bewertung:

Zeitnahme beginnt bei Durchschreiten der Startlinie (Hund oder HF je nachdem, wer früher ist). Ende der Zeitnahme bei Durchschreiten der Ziellinie (Hund oder HR je nachdem, wer später ist).

Mensch/Hund-Teams mit Turnier Erfahrung (alle Arten von Prüfungen zB. BH, TeamTest, IPG, Rallye-O, Agility, Hoopers, Flyball, THS, Obedience, Ba-Hoop-Agi-Turnier-Rally) erhalten ein Handycap von 5 Sek, diese werden auf das Gesamtergebnis addiert.

Mensch/Hund-Teams aus der Junghunde-Gruppe und Jugend, Teilnehmer über 60 Jahre erhalten einen Bonus von 5 Sek., dieser wird vom Gesamtergebnis abgezogen.

Zur Gewinnermittlung erfolgt die Einteilung in folgende Klassen:

Jugend (Teilnehmer bis 17 Jahre)

Erwachsene (Teilnehmer ab 18 Jahre)

Para-Klasse (Menschen/Hunde mit Beeinträchtigung (hierzu zählen dauerhafte Beeinträchtigungen und beim Hundeführer auch vorübergehende Beeinträchtigungen z.B. durch Verletzungen))

Der Parcours wird in Absprache mit dem Turnierleiter an die Erfordernisse des Teams angepasst (zB. Höhe der Hürden, Abstand der Slalomstangen (Agi-Slalom), Abstand der Begrenzungshütchen (RO-Spirale), Tempoangaben, Begleitperson...)

